



Gemeinde

Mühlthal

DER AUSLÄNDERBEIRAT

Gemeinde Mühlthal

Gemeindevertretung

Ober-Ramstädter Str. 2 - 4

64367 Mühlthal

Ausländerbeirat

Tel. 06151 – 9067645

abmuehltal@gmail.com

www.muehltal.de

Mühlthal, 23.04.2017

Betreff: Stellungnahme zum Antrag von der Fraktion Die Linke vom 11.4. zur Solidaritätserklärung für freie Gemeindevertreter/innen in der Türkei

Sehr geehrte Damen und Herren,

Der Ausländerbeirat Mühlthal möchte sich den Protesten an die türkische Regierung anschließen. Der Ausländerbeirat bringt verschiedene Nationalitäten in einem Gremium zusammen. Dieses Gremium hat die Möglichkeit, in einem freien Land seine Meinung zu äußern und gehört zu werden. Diese Möglichkeit folgt aus den demokratischen Grundprinzipien der Bundesrepublik Deutschland.

Hier gibt es auch Pressefreiheit und Journalisten können ihre Arbeit ausführen ohne dafür verfolgt zu werden. Leider sieht da in der Türkei anders aus.

Nach dem Putschversuch im letzten Jahr sind über 100 Journalisten aufgegriffen und viele unabhängige Medieneinrichtungen geschlossen worden. Weiter wurden viele Presseausweise annulliert, dadurch ist auch eine unabhängige Berichterstattung kaum mehr gewährleistet. Auch sind mittlerweile viele ausländische Journalisten von den Schikanen betroffen da die Einreise verweigert wird. Der Ausgang des Referendums vom 16. April wurde vom Ausländerbeirat mit Bestürzung zur Kenntnis genommen und es wird erwartet, dass diese Situation sich noch zuspitzen wird.

Man sollte aus der Geschichte lernen und sich gegen eine derartige Entwicklung wehren. Die Pressefreiheit steht als eine der Säulen einer funktionierenden Demokratie, auch der Ausländerbeirat möchte hier ein Zeichen setzen, damit diese Kräften entgegen gewirkt wird.

Das prominente Beispiel Deniz Yücel zeigt, dass Journalisten sich in der Türkei eine Gefahr ausgesetzt sind, die nicht kalkulierbar ist. Wenn wir uns als gemeinsame Stimme gegen diese Gefahr zu Wehr setzen, zeigen und repräsentieren wir die Werte, die für uns wichtig sind: **Demokratie und Pressefreiheit.**

Mit unserem Protest zeigen wir unsere Empörung gegenüber den aktuellen Zuständen in der Türkei und setzen ein Zeichen dafür, dass uns die Demokratie wichtig ist und dass wir gerne in einem Land leben, in der wir unsere Meinung vertreten können ohne Repressalien befürchten zu müssen.

Das trifft natürlich nicht nur auf die Türkei zu, es gibt viele, zu viele Staaten auf unserer Erde, in denen Demokratie, Pressefreiheit und Menschenrechte mit Füßen getreten werden. Wir müssen und werden uns mit allen uns zur Verfügung stehenden Mitteln dafür einsetzen, dass dem ein Ende gesetzt wird.

Mit freundlichen Grüßen,



Ercan Kaya

Vorsitzender des Ausländerbeirates



Harald Kuiken

Schriftführer